

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Haushaltsführung 2025

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2025

*Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 16. Dezember 2025
II A 2 – H 1221/00020/006/047*

Gemäß § 37 Absatz 4 Satz 1 der Bundeshaushaltsordnung in Verbindung mit § 4 Absatz 2 des Haushaltsgesetzes 2025 übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen (üpl./apl.) Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Quartal des Haushaltsjahres 2025.

Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung dürfen Ausgaben, zu denen Artikel 111 Absatz 1 des Grundgesetzes (GG) nicht ermächtigt, nur in entsprechender Anwendung der Voraussetzungen des Artikels 112 GG geleistet werden. Dies gilt auch dann, wenn Mittel bereits im Bundeshaushaltsplan 2024 bewilligt waren oder im Entwurf des Bundeshaushaltsplans 2025 enthalten sind. Alle in der Liste angeführten („formalen“) üpl./apl. Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen wurden letztlich im Bundeshaushalt 2025 etatisiert und sind somit mit Inkrafttreten des endgültigen Haushalts keine „echten“ üpl./apl. Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen mehr. In der Haushaltsrechnung 2025 werden sie auch nicht als solche ausgewiesen.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2025

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
02	Deutscher Bundestag		
0212	Deutscher Bundestag		
687 01	Leistungen an internationale Organisationen/Leistungen im Zusammenhang mit internationalen Mitgliedschaften	1.744	80
	<i>Beitragsanpassungen und Auswirkung der Wechselkursentwicklung auf die Zahlung von Mitgliedsbeiträgen. Die Mehrausgabe dient der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Mitgliedschaft des Deutschen Bundestages in den betroffenen Organisationen.</i>		
06	Bundesministerium des Innern		
0603	Integration und Migration, Minderheiten und Vertriebene		
684 12	Durchführung von Integrationskursen nach der Integrationskursverordnung.....	500.000	302.806
	<i>Sicherstellung eines durchgängig unverminderten Angebots an Integrationskursen auf Grund aktualisierter Prognose des Mittelbedarfs. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 16. Mai sowie vom 26. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		
11	Bundesministerium für Arbeit und Soziales		
1101	Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen		
684 04	Berufsbezogene Deutschsprachförderung durch das BAMF	310.000	63.000
	<i>Höhere Ausgaben zur Aufrechterhaltung berufsbezogener Deutschsprachkurse nach § 45a Aufenthaltsgesetz. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 27. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		
12	Bundesministerium für Verkehr		
1211	Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben		
697 01 apl	Leistung von Schadenersatz und Entschädigungen	-	27.045
	<i>Leistung von Schadenersatz an das Betreiberkonsortium aus dem gekündigten Vertrag „Automatische Kontrolle der Infrastrukturabgabe“ auf Grund des Schiedsspruchs mit vereinbartem Wortlaut. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

09 Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**0901 Innovation, Technologie und Neue Mobilität**

683 01 üpl	Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM), Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP)	524.400	151.824
------------	---	---------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 61.433 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 74.391 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 16.000 T€

Unterbrechungsfreie Weiterführung der Fördermaßnahmen aus dem ZIM und dem IGP. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 20. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

686 01 üpl	Industrieforschung für Unternehmen	223.500	120.501
------------	--	---------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 65.209 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 53.814 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 1.478 T€

Fortsetzung der Fördermaßnahmen der Förderprogramme Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF) und Innovationskompetenz mit gemeinnützigen externen Industrieforschungseinrichtungen (INNO-KOM). Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 21. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

683 12 üpl	Maritime Technologien – Forschung, Entwicklung und Innovation	48.000	9.827
------------	---	--------	-------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 4.386 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 3.731 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 1.666 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 44 T€

Fortführung der Forschungsvorhaben – AmmoniaMot2, GENES und BinSmartII – im Rahmen des Förderprogramms „Maritimes Forschungsprogramm“.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4
892 10 üpl	Innovativer Schiffbau sichert wettbewerbsfähige Arbeitsplätze.....	35.000	360
	<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 360 T€</p> <p>Fortführung der Förderung innovativer Schiffbauvorhaben im Rahmen des Förderprogramms Innovativer Schiffbau.</p>		
683 32 üpl	Raumfahrtprogramm für Innovation und internationale Kooperation – Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.....	284.800	28.770
	<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 15.731 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 13.039 T€</p> <p>Fortführung der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Rahmen des Raumfahrtprogramms für Innovation und internationale Kooperation. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 29. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>		
0902	Mittelstand: Gründen, Wachsen, Investieren		
686 01 üpl	Förderung von Maßnahmen zur Strukturanpassung in Braunkohlebergbauregionen.....	11.588	3.417
	<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 3.021 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 396 T€</p> <p>Sicherstellung der fristgemäßen Fortführung des Förderprogramms „Unternehmen Revier“.</p>		
686 07 üpl	Innovative Unternehmensgründungen	217.050	19.744
	<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 10.044 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 2.500 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 7.200 T€</p> <p>Fortführung der Förderprogramme EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft und INVEST zur Unterstützung innovativer Gründungen / Start-ups in Deutschland. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 28. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

686 12 üpl	Förderung gemeinwohlorientierter kleiner und mittlerer Unternehmen (Social Entrepreneurship).....	16.000	5.017
------------	---	--------	-------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 5.017 T€

Fortsetzung der Förderung aus der ESF-kofinanzierten Förderrichtlinie „Nachhaltig wirken – Förderung gemeinwohlorientierter Unternehmen“. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 29. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

882 01 üpl	Zuweisungen für betriebliche Investitionen und wirtschaftsnahe Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).....	645.271	66.123
------------	---	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 37.371 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 26.583 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 2.169 T€

Unterbrechungsfreie Fortführung der Förderung in Thüringen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

0903 Energie und Nachhaltigkeit

683 01 üpl	Energieforschung	406.801	200.000
------------	------------------------	---------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 58.000 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 60.000 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 53.000 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 29.000 T€

Fortführung der Förderung der angewandten Projektförderung nichtnuklearer Energietechnologien im 8. Energieforschungsprogramm. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 28. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4
698 01 üpl	Anpassungsgeld für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen des Braunkohlen- tagebaus und der Stein- und Braunkohleanlagen (APG)	566.000	59.200
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:</i> 20.300 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 16.850 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:</i> 9.750 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:</i> 6.100 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2030 bis zu:</i> 6.200 T€</p> <p><i>Sicherstellung der rechtlichen Empfehlungen zu Leistungen, welche zur Abfe- derung der sozialen Folgen der staatlich festgelegten Beendigung der Kohlever- stromung gewährt werden. Die überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigun- gen sind mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 10. April, 19. und 28. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt wor- den.</i></p>		
698 11 üpl	Anpassungsgeld für Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaus.....	876	876
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:</i> 622 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 254 T€</p> <p><i>Sicherstellung der rechtlichen Verpflichtungen, welche zur Abfederung der sozi- alen Folgen der staatlich festgelegten Beendigung des Steinkohlenbergbaus ge- währt werden.</i></p>		
686 41 üpl	Kompetenz Klima – Klimaschutz und Nachhaltigkeit im beruflichen Alltag	5.320	898
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:</i> 449 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 449 T€</p> <p><i>Sicherstellung der fristgemäßen Fortführung des Förderprogramms „Kompetenz Klima“.</i></p>		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

0904 Chancen der Globalisierung

532 04 üpl Kosten der Beteiligung des Bundes an Weltausstellungen im Ausland 67.398 14.168

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 5.602 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 8.066 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 500 T€

Beauftragung der Durchführungsgesellschaft und Veranlassung von Ausschreibungen im Zusammenhang mit der Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland an der Weltausstellung 2027 in Belgrad. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 29. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

12 Bundesministerium für Verkehr**1201 Bundesfernstraßen**

682 12 üpl Ausgaben der „Die Autobahn GmbH des Bundes“ für Betrieb, Planungsleistungen und Verwaltung..... 765.290 29.800

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 19.000 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 10.800 T€

Abschluss von Verträgen zur ingenieurmäßigen Vorbereitung und zur Umsetzung von Sofortmaßnahmen, dem Abriss und Ersatzneubau der Ringbahnbrücke (A 100). Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

741 22 üpl Bedarfsplanmaßnahmen (Bundesstraßen) 685.000 381.111

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 191.634 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 136.322 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 49.984 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 3.171 T€

Fortsetzung von Verkehrsinvestitionen an Bundesstraßen. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 27. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4
891 11 üpl	Investitionen der „Die Autobahn GmbH des Bundes“	6.180.000	119.100
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 76.000 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 43.100 T€</p> <p>Abschluss von Verträgen zur ingenieurmäßigen Vorbereitung und zur Umsetzung von Sofortmaßnahmen, dem Abriss und Ersatzneubau der Ringbahnbrücke (A 100). Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>			
14	Bundesministerium der Verteidigung		
1405	Militärische Beschaffungen		
554 12 üpl	Beschaffung von Schiffen, Betriebswasserfahrzeugen, Booten, schwimmendem und sonstigem Marinegerät	271.100	390.700
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2031 bis zu: 135.500 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2032 bis zu: 90.400 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2033 bis zu: 89.900 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2034 bis zu: 47.500 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2035 bis zu: 27.400 T€</p> <p>Abschluss eines Vertrages für die „Kombimaßnahme U212A zum Erhalt der Einsatzreife“. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>			
554 16 üpl	Beschaffung NATO-Hubschrauber 90	10.100	6.977
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 6.977 T€</p> <p>Abschluss eines Vertrags zur Integration der Konfiguration NH90 NGEN Step 2 in den bestehenden Simulator zur zwingenden Aufrechterhaltung der Trainingsfähigkeit auf dem Waffensystem NH90 der Deutschen Marine. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>			

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4
554 17 üpl	Beschaffung des Waffensystems Eurofighter.....	4.262.200	33.340
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2031 bis zu: 33.340 T€</p> <p>Abschluss eines Vertrags zur Beschaffung der Laserzielbeleuchter LITENING 5 der neuesten Generation mit NTISR-Fähigkeiten für das Waffensystem Eurofighter. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 12. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>			
554 18 üpl	Beschaffung des Großraumtransportflugzeuges A400M	300	172.350
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 18.194 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2030 bis zu: 15.729 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2031 bis zu: 117.221 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2032 bis zu: 21.206 T€</p> <p>Abschluss eines Vertrags zur Beschaffung und Serienintegration eines Selbstschutzsystems Directed Infrared Counter Measures in das Waffensystem A400M zur signifikanten Erhöhung des Schutzniveaus vor infrarotgesteuerten Lenkflugkörpern. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 22. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>			
554 30 üpl	Beschaffung Flottendienstboote Klasse 424 inkl. Ausbildungs- und Referenzanlage Aufklärung.....	17.600	895
<p>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</p> <p>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 435 T€</p> <p>Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 460 T€</p> <p>Abschluss eines Vertrages zur externen Baukostenbegleitung im Projekt Flottendienstboote 424 inkl. Ausbildungs- und Referenzanlage Aufklärung.</p>			

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

554 81 üpl	Beschaffung des Waffensystems F-35.....	518.600	480.166
------------	---	---------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 140.042 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 120.687 T€

Im Haushaltsjahr 2030 bis zu: 219.437 T€

Abschluss eines Vertrags zur Beschaffung von Erprobungskomponenten zur Qualifikation eines Lenkflugkörpers sowie zur Beschaffung eines Lenkflugkörpers für das Waffensystem F-35. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i.H.v. 478.656 T€ ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 26. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

1413 Bundeswehrverwaltung, Universitäten der Bundeswehr, Militärseelsorge usw.

532 01 üpl	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik	1.370.609	523.898
------------	--	-----------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 132.412 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 140.906 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 120.486 T€

Im Haushaltsjahr 2030 bis zu: 130.094 T€

Fortsetzung von bestehenden Betriebsleistungen und Migration von Bestandsmaßnahmen in das HERKULES-Folgeprojekt. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

831 02 üpl	Erwerb von Beteiligungen an Gesellschaften.....	195.265	11.243
------------	---	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 11.243 T€

Fortsetzung von bestehenden Betriebsleistungen und Migration von Bestandsmaßnahmen in das HERKULES-Folgeprojekt. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. Juni 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

15 Bundesministerium für Gesundheit**1503 Prävention und Gesundheitsverbände**

684 07 apl Zuschüsse zur zentralen Beschaffung von Impfstoffen gegen SARS-CoV-2..... - 1.051

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 1.051 T€

Abschluss eines Vertrages über Lagerdienstleistungen für zentral beschaffte Impfstoffe gegen SARS-CoV-2.

17 Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend**1703 Stärkung der Zivilgesellschaft, Familien-, Gleichstellungs- und Seniorenpolitik**

684 11 üpl Freiwilligendienste 81.000 49.950

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 49.950 T€

Sicherstellung einer rechtzeitigen Bewilligung von Zuwendungen des Bundes für den Jugendfreiwilligendienstjahrgang 2025/26 zur Durchführung der gesetzlich vorgesehenen pädagogischen Begleitung. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

1713 Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

671 01 üpl Kosten der Durchführung von Seminaren in den staatlichen Bildungszentren, die in Zusammenarbeit mit Vertragspartnern betrieben werden 120.750 120.750

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 24.150 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 24.150 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 24.150 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 24.150 T€

Im Haushaltsjahr 2030 bis zu: 24.150 T€

Abschluss erforderlicher Betreiberverträge zur weiteren Nutzung von Bildungszentren für die Durchführung gesetzlich vorgesehener Seminare im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 7. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

19 Bundesverfassungsgericht**1912 Bundesverfassungsgericht**

531 01 üpl Veranstaltungen 300 200

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 200 T€

Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung zum Abschluss von Verträgen für die Durchführung von Veranstaltungen anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Bundesverfassungsgerichts.

25 Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen**2503 Hochbau- und Förderungsmaßnahmen in Berlin und Bonn**

725 05 apl Baumaßnahmen für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung im
Parlamentsviertel in Berlin - 40.176

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 16.000 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 16.000 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 8.000 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 176 T€

Beauftragungen für vorgezogene Leitungs- und Straßenumverlegungen sowie Tunnelbauarbeiten zur Realisierung der Baumaßnahme Luisenblock Ost I des Deutschen Bundestages. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 20. Mai 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

30 Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt**3002 Leistungsfähigkeit des Bildungswesens, Nachwuchsförderung**

893 20 üpl Überbetriebliche Berufsbildungsstätten 97.100 3.313

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 1.013 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 2.300 T€

Fortsetzung der Förderung innerhalb des Programms INex-ÜBA.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4
685 41 üpl	Stärkung der Leistungsfähigkeit des Bildungswesens	121.200	1.446
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 1.446 T€</p> <p><i>Weiterförderung von Vorhaben aus dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.</i></p>		
3003	Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschafts- und Innovationssystems		
685 10 üpl	Sozial- und geisteswissenschaftliche Forschung	95.400	2.054
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 2.054 T€</p> <p><i>Förderung zur Weiterentwicklung und Professionalisierung der MIND gGmbH.</i></p>		
3004	Forschung für Innovationen, Zukunftsstrategie		
683 20 üpl	Kommunikationssysteme, IT-Sicherheit	175.900	19.338
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:</i> 7.850 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 4.058 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:</i> 7.430 T€</p> <p><i>Unterbrechungsfreie Förderung von Fortsetzungs- und Anschlussvorhaben in den Bereichen KI, Cybersicherheit und Kommunikationstechnologien. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i></p>		
683 25 üpl	Quantensysteme – Quantentechnologien, Photonik	189.200	4.302
	<p><i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i></p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:</i> 1.150 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:</i> 1.150 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:</i> 1.150 T€</p> <p><i>Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:</i> 852 T€</p> <p><i>Fortführung der Förderung von Fortsetzungs- und Anschlussvorhaben im Bereich der Quantenforschung.</i></p>		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

683 26 üpl	Innovative und digitalisierte Materialforschung für nachhaltiges Wachstum und Ressourcensouveränität.....	111.200	20.292
------------	---	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:	2.029 T€
Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:	6.264 T€
Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:	6.500 T€
Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:	5.499 T€

Unterbrechungsfreie Fortsetzung der Förderung innerhalb der Maßnahme MaterialDigital 3. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

683 27 üpl	Zivile Sicherheitsforschung.....	53.600	4.009
------------	----------------------------------	--------	-------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:	1.002 T€
Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:	1.003 T€
Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:	1.002 T€
Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:	1.002 T€

Unterbrechungsfreie Finanzierung von Projekten der zivilen Sicherheitsforschung.

894 23 üpl	Mikroelektronik und Supercomputing – Investitionen.....	215.000	19.664
------------	---	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu:	6.250 T€
Im Haushaltsjahr 2027 bis zu:	8.423 T€
Im Haushaltsjahr 2028 bis zu:	3.434 T€
Im Haushaltsjahr 2029 bis zu:	1.557 T€

Sicherstellung des Bundesanteils zur Finanzierung der im Rahmen des EuroHPC aufzubauenden und von der Europäischen Union Co-finanzierten AI-Factories in Stuttgart und Jülich. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 10. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

685 30 üpl	Gesundheitsforschung, Medizintechnik und globale Gesundheit.....	410.600	152.000
------------	--	---------	---------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 51.000 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 40.000 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 61.000 T€

Unterbrechungsfreie Förderung zur Aufrechterhaltung auf gebauter Infrastruktu-
ren im Gesundheitsbereich. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist
mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 1. April 2025 dem
Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

683 40 üpl	Bioökonomie.....	109.700	37.200
------------	------------------	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 11.350 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 11.350 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 9.500 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 5.000 T€

Fortsetzung der Förderung essentieller Forschungsvorhaben aus der Züch-
tungsforschung sowie Förderungen im Rahmen europäischer Forschungspart-
nerschaften. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben
des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. April 2025 dem Deutschen Bun-
destag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

685 40 üpl	Globaler Wandel und Klimaforschung.....	58.300	19.020
------------	---	--------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 8.580 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 8.040 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 2.400 T€

Unterbrechungsfreie Förderung von Anschlussmaßnahmen und Sicherstellen
internationaler Verpflichtungen im Rahmen der Forschung zu Klima und globa-
lem Wandel. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben
des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. Mai 2025 dem Deutschen Bun-
destag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut 1. RegE 2025 T€*	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

685 41 üpl	Energietechnologien und effiziente Energienutzung; Grüner Wasserstoff – Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.....	264.900	17.300
------------	--	---------	--------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 5.300 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 5.100 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 4.500 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 2.400 T€

Fortsetzung der Förderung zum Aufbau von Nachwuchsgruppen im Bereich der Fusionsforschung. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. April 2025 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

685 42 üpl	Ressourcen, Kreislaufwirtschaft, Geoforschung.....	92.900	1.800
------------	--	--------	-------

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2026 bis zu: 500 T€

Im Haushaltsjahr 2027 bis zu: 500 T€

Im Haushaltsjahr 2028 bis zu: 500 T€

Im Haushaltsjahr 2029 bis zu: 300 T€

Fortsetzung der Finanzierung von erforderlichen Teilprojekten im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.

* Für die Einzelpläne 06, 09, 12, 15, 17, 19, 25 und 30 in der Fassung der im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages begonnenen Beratungen zum Haushaltsentwurf 2025